Leidersbach

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

DER GEMEINDE LEIDERSBACH MIT DEN ORTSTEILEN
EBERSBACH, LEIDERSBACH, ROSSBACH UND VOLKERSBRUNN

HEFT NR. 19 | 14. MAI 2021

9 Defibrillatoren in der Gemeinde Leidersbach

Flächendeckende Notfallversorgung durch die Anschaffung von weiteren Defibrillatoren

(Bild von links: 1. Bürgermeister Michael Schüßler, Thorsten Spinnler, Jürgen Förtig, Daniel Muschik, Gernot Pfuhl)

(Bild von links: Gernot Pfuhl, Jürgen Förtig, 1. Bürgermeister Michael Schüßler, Daniel Muschik, Gernot Pfuhl)

„Leben retten durch Defibrillatoren“

Als Herzensangelegenheit sieht das der 57-jährige Jürgen Förtig aus dem Ortsteil Volkersbrunn. Hautnah hat er schon einige Male miterlebt als Ersthelfer in lebensrettenden Situationen aktiv einzuschreiten.
Durch seine Initiative in einer Spendenaktion wurde es ermöglicht, dass weitere 5 Defibrillatoren angeschafft werden konnten. Ein herzliches DANKESCHÖN an Herrn Förtig für seinen vorbildlichen Einsatz sowie allen Spendern, die dieses Projekt finanziell gefördert haben.
Die Gemeinde Leidersbach unterstützte dieses Vorhaben und übernimmt die Kosten für die Wartung der Geräte. Alle vorhandenen Defibrillatoren wurden durch den gemeindlichen Elektriker öffentlich zugänglich im Gemeindegebiet installiert.

Die AED´s (Laiendefibrillatoren) befinden sich an folgenden, öffentlich zugänglichen Standorten:

- **OT Leidersbach** — **Sparkasse (Foyer frei zugänglich)**
- **OT Leidersbach** — **Mehrzweckhalle / Feuerwehrhaus**
- **OT Leidersbach** — **Eintracht Leidersbach „Staudenweg 30“** *(wird noch installiert)*
- **OT Roßbach** — **Kindergarten Pfarrheim** *(wird noch installiert)*
- **OT Roßbach** — **Feuerwehrhaus**
- **OT Roßbach** — **Therapiezentrum**
- **OT Volkersbrunn** — **Feuerwehrhaus**
- **OT Volkersbrunn** — **Anwesen „Am Berg 8“**
- **OT Ebersbach** — **Feuerwehrhaus**

Gemeinde Leidersbach | Landkreis Miltenberg | Bayern

Hauptstraße 123
63849 Leidersbach

Tel. 0 60 28 97 41-0
Fax 0 60 28 38 17

gemeinde@leidersbach.de
www.leidersbach.de

Öffungszeiten
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Die Anschaffung weiterer Defis sind geplant, zum einen auf der Freizeitanlage in Roßbach und ein weiteres mobiles Gerät.
An dieser Stelle auch noch einmal ein Aufruf an alle, die diese Aktion noch unterstützen möchten und sich angesprochen fühlen.

Spendenkonto:
DE07 795 625 140 5060 1964 1 –
Betreff: "Defi Leidersbach"

Die Standorte sind in einer speziellen „Defi-App" des Bayer. Roten Kreuzes abrufbar.
Prinzipiell kann man sich auch daran orientieren, dass an jedem Feuerwehrhaus, aller Ortsteile, ein Defibrillator installiert wurde.

Es gibt zwei verschiedene Modelle:

Den AED-Wandkasten gibt es in zwei Varianten – das Innenleben ist identisch.

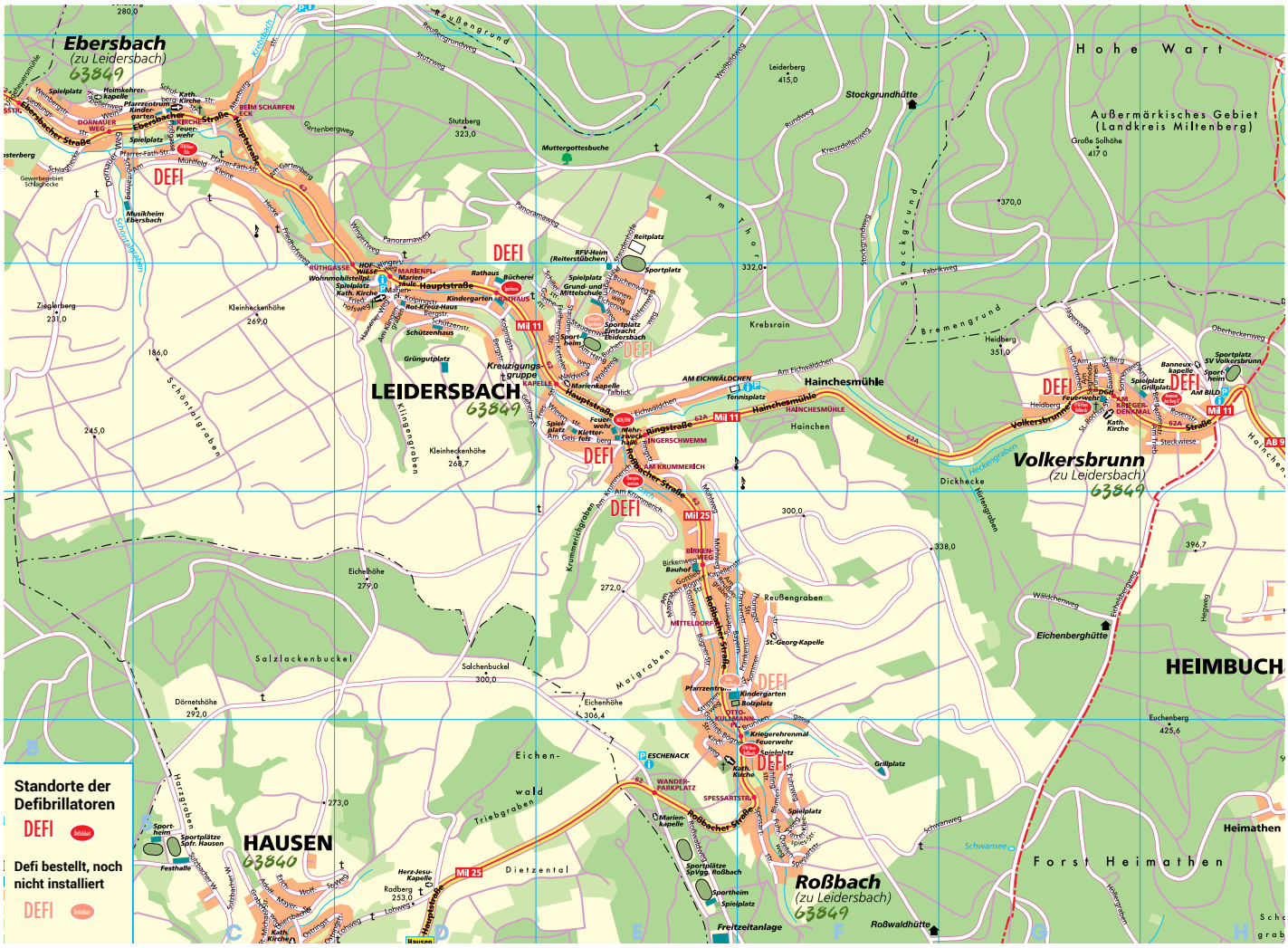
Die Anwendung eines Defibrillators ist kinderleicht und selbsterklärend sowie für Jedermann erlaubt. Für den Laien bedarf es keiner Unterweisung.

Ein AED wird benötigt, um einen elektrischen Impuls, an eine Person mit Herz-Kreislaufstillstand zu übertragen.
Die Steigerung der Überlebenswahrscheinlichkeit eines Patienten bei Anwendung eines Defibrillators innerhalb von 3 Minuten auf bis zu 80 % zeigt, wie wichtig es ist, sich zu trauen, ein solches Gerät zu benutzen und nicht erst auf das Eintreffen des Rettungsdienstes zu warten. Wie das Gerät genau funktioniert, was generell bei einem Notfall zu veranlassen ist (u.a. Notruf absetzen) oder wie gleich nochmal die Herz-Lungen-Wiederbelebung abläuft, muss man sich nicht merken – das Gerät teilt dies mit automatisierter Stimme nach Öffnen des Deckels dem Bediener Schritt für Schritt mit.

Defibrillatoren können Leben retten – wenn man ihn anwendet! Daher hoffen wir alle, dass man einen Defibrillator im besten Fall niemals benötigt, aber im Notfall weiß, wo ein Gerät angebracht ist und wie dieses zum Einsatz gebracht werden kann.

Geplant ist ein Informationsabend zur Anwendung und Handhabung eines Defibrillators.
Alle Neuerungen werden zur gegebenen Zeit wieder veröffentlicht.

Übersichtskarte der Standorte der Defibrillatoren in der Gemeinde Leidersbach:



Leidersbach Sanierung Ortsdurchfahrt Roßbach

Die Ortsdurchfahrt der Gemeinde Leidersbach wird im Zuge der Kreisstraße MIL 25 gemeinsam mit dem Landkreis Miltenberg und dem Staatlichen Bauamt Aschaffenburg im Straßenabschnitt der Roß-bacher Str. 1 – 65 ausgebaut. Die Ausführung von Kanal-, Wasser- und Straßenbauarbeiten wird größ-tenteils in Vollsperrung von Mai 2021 bis voraussichtlich August 2023 in 3 Teilabschnitten vollzogen und mit nicht unerheblichen Einschränkungen für die Anwohner und alle
Leidersbacher Bürger verbunden sein.
Durch die Informationsveranstaltung am 30. März 2021 wurden bereits alle Bürgerinnen und Bürger durch das Planungsbüro sowie der ausführenden Baufirma über die vorgesehenen Maßnahmen und Ausbauarbeiten informiert. Die Verkehrsgesellschaft Untermain hat an diesem Abend die geänderten Busverbindungen während der Bauphase erläutert und detaillierte Auskünfte aufgezeigt. Weitere Informationen zu den jeweiligen Linien unter: www.leidersbach.de//aktuelles/fahrplanaenderung-ausbau-od-rossbach/ oder der Verkehrsgesell-schaft Untermain: www.vab-info.de/seite/de/untermain/034:128:369:637/msr_tn_34/VAB-Buslinien_im_Landkreis_Miltenberg_ab_01012021.html. Bei weiteren Fragen können sie sich gerne an die Verkehrsgesellschaft Untermain wenden: Hotline: 06021/ 1506666.

Die Baumaßnahme wurde **am 03. Mai 2021** mit der **Einrichtung der Baustelle begonnen.**
Ab dem 04.Mai wurde der 1. Bauabschnitt mit den Arbeiten im Kreuzungsbereich Roßbacher Straße/Kapellenstraße/Gottlieb-Bögner-Straße begonnen. Für diesen Streckenabschnitt ist eine Vollsperrung von **Dienstag, 25.05. – Sonntag, 10.09.2021** vorgesehen.

Etwa **2 bis 3 Wochen später** erfolgt ein weiterer **Abschnitt Roßbacher Straße / „Am Geisberg“ bis Ausfahrt „Ringstraße“. Diese Bauphase ist bis 31.12.2021geplant.**
In diesem Abschnitt werden entsprechende Ersatz-Bushaltestellen eingerichtet. In erforderlichen Bereichen wird ein Halteverbot angeordnet, um einen reibungslosen Durchgangsverkehr zu gewährleisten und zur Einhaltung der Zeiten für den Schulbus- und Linienverkehr.
Bauabschnitt 2 erfolgt im Jahr **2022** im **Bereich Roßbacher Straße von „Am Geisberg“ bis nach dem Einkaufsmarkt „nahkauf“.**
Bauabschnitt 3 ist für das Jahr **2023** geplant – **im Abschnitt Roßbacher Straße – ab dem Einkaufsmarkt „nahkauf“ bis zur Kreuzung Roßbacher Straße /Kapellenstraße/Gottlieb-Bögner-Straße.**

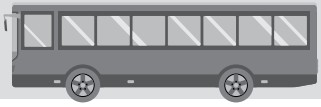
Eine fußläufige Verbindung durch die Baustelle ist dauerhaft möglich.

Die Gemeinde Leidersbach weist nochmals darauf hin, dass die Zufahrt für Anlieger und auch der örtlichen Nahversorger nach Möglichkeit von einer Richtung immer gewährleistet ist, bis auf geringe Sondermaßnahmen. Die überörtlichen Umleitungsempfehlungen bei einer Vollsperrung der OD Roßbach sind via Heimbuchenthal, via Eschau, via Hausen, via Kleinwallstadt, via Sulzbach und sind in der Örtlichkeit ausgeschildert.
Die Gemeinde Leidersbach ist gemeinsam mit den Beteiligten bestrebt, einen reibungslosen Bauablauf zu erreichen und die Beeinträchtigungen so kurzfristig und so gering wie möglich zu halten.
Die Gemeinde Leidersbach bittet alle betroffenen Verkehrsteilnehmer, sich auf diese veränderte Verkehrssituation einzustellen und dankt für das Verständnis für die vorübergehenden Beeinträchtigungen durch die Bauarbeiten.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene	2,00 EUR	Einzelkarte Erwachsene	1,00 EUR
Tageskarte Kinder	1,00 EUR	Einzelkarte Kinder	0,50 EUR



Corona-Schnellbus in Leidersbach

Am Freitag, 14.05.2021 um 08:30 Uhr – NAHKAUF Roßbach
Als Ergänzung zu den Testangeboten hat der Landkreis Miltenberg in Kooperation mit der Firma Ehrlich-Touristik, der Park-Apotheke Miltenberg und der Franken-Apotheke Wörth a. Main zwei Schnelltest-Busse im Einsatz.
Passanten können sich ohne Anmeldung spontan und kostenfrei schnelltesten lassen. Das Test-Ergebnis beim Schnelltest-Bus liegt innerhalb von rund 20 Minuten vor. Die getesteten Personen erhalten eine Bestätigung über ihr Testergebnis.

Die Termine und Standorte für die beiden Busse:

Schnelltest-Bus 1

Montag, 10.05.2021
08:30 Uhr Heppdiel Bus-Hst.
10:30 Uhr Riedern Bus-Hst.
12:00 Uhr Pfohlbach Bus-Hst.
13:00 Uhr Miltenberg Maria-Regina
15:30 Uhr Bürgstadt Alte Kirche
Dienstag, 11.05.2021
08:30 Uhr Faulbach EDEKA
11:00 Uhr Stadtprozelten Bahnhof
13:00 Uhr Dorfprozelten Rathaus
15:00 Uhr Collenberg Bahnhof
16:30 Uhr Kirschfurt Bus-Hst.
Mittwoch, 12.05.2021
08:30 Uhr Eichenbühl Schule
10:30 Uhr Umpfenbach Bus-Hst.
12:00 Uhr Richelbach Bus-Hst.
14:00 Uhr Neunkirchen Bus-Hst.Kirche
16:30 Uhr Großheubach Gemeinschaftsh.
Donnerstag, 13.05.2021
Feiertag
Freitag, 14.05.2021
09:00 Uhr Bürgstadt Norma
11:00 Uhr Rüdenau ehem. Pausenhof Schule
13:00 Uhr Kleinheubach REWE
16:00 Uhr Miltenberg Nord REWE
Samstag, 15.05.2021
08:30 Uhr Miltenberg EDEKA
11:00 Uhr Amorbach LIDL
14:30 Uhr Schneeberg Kirche
16:00 Uhr Kirchzell Kirche

Schnelltest-Bus 2

Montag, 10.05.2021
08:30 Uhr Trennfurt P&R Bahnhof
09:30 Uhr Obernburg Spilger
11:00 Uhr Obernburg-Eisenbach REWE
12:30 Uhr Mömlingen Kultur- u. Sporthalle
14:00 Uhr Sulzbach MOBILE
Dienstag, 11.05.2021
08:30 Uhr Röllbach Bäckerei Schnall
09:30 Uhr Mönchberg Freizeitanlage
11:00 Uhr Eschau REWE
12:30 Uhr Elsenfeld Bauer Markt (EDEKA)
14:30 Uhr Niedernberg REWE
16:30 Uhr Wörth EDEKA
Mittwoch, 12.05.2021
08:30 Uhr Laudenbach Feuerwehr
09:30 Uhr Kleinheubach REWE
11:30 Uhr Röllfeld Schule
13:00 Uhr Klingenberg Festplatz
14:30 Uhr Erlenbach Frankenhalle
16:30 Uhr Niedernberg REWE

Herausgeber: Druckerei und Verlag Markus Reichert, Ostring 9a, 63762 Großostheim-Ringheim, Tel. (06026) 60006-0, Fax 3777, www.druckerei-reichert.de, E-Mail: leidersbach@druckerei-reichert.de. Verantwortlich für: Den amtlichen Teil: Bürgermeister Michael Schüßler. – Kirchliche Nachrichten: die jeweiligen Pfarrämter. – Vereinsteil: der jeweilige Verein – Anzeigenteil: Markus Reichert bzw. der jeweilige Inserent für den Inhalt. – Für telefonische Mitteilungen ohne jegliche Gewähr. – Erscheinungsweise: wöchentlich. Abonnementgebühren: 26,– Euro jährlich.
Auflage: 1.250 Exemplare. Verteilung im Abo. *Gedruckt auf 80 g/qm Enviro Top Recycling.*

Donnerstag, 13.05.2021
Feiertag
Freitag, 14.05.2021
08:30 Uhr Leidersbach NAHKAUF
10:00 Uhr Hausen Kirchplatz
11:30 Uhr Obernburg Spilger
13:30 Uhr Obernburg-Eisenbach REWE
15:00 Uhr Elsenfeld Elsavapark
16.30 Uhr Erlenbach Kirche St.-Josef
Samstag, 15.05.2021
08:30 Uhr Kleinwallstadt CAP MARKT
10:00 Uhr Sulzbach MOBILE
11:30 Uhr Elsenfeld Bauer Markt (EDEKA)

AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein.
Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Samstag, 15. Mai 2021
gelber Sack (Kunst-, Schaum-, Verbundstoffe, Metall, Aluminium)
braune Mülltonne (Biotonne)

Vorschau: Freitag, 21. Mai 2021
graue Mülltonne (Restmüll)

Blech oder Leben – was ist mehr wert?

Gehwege sind für die Fußgänger da!
Gehwege dienen dazu, den Fußgängern einen Raum zu sichern, in dem sie sich gefahrlos und unbehindert fortbewegen können. Kinder bis zu acht Jahren müssen sogar mit Fahrrädern den Gehweg benutzen. Leider müssen wir immer wieder beobachten, dass rücksichts- oder gedankenlose Kraftfahrer ihre Fahrzeuge so auf dem Gehweg platzieren, dass niemand mehr passieren kann, ohne die Straße zu betreten. Damit muten sie aber den Fußgängern (insbesondere Kindern und Senioren) zu, sich den Gefahren des fließenden Verkehrs auszusetzen. Der Gehweg gehört den Fußgängern! Nehmen Sie Rücksicht auf die nicht motorisierten Verkehrsteilnehmer. Übrigens – das Verbot gilt auch für den Geh- und Radweg!

Sortierung auf den Grüngutsammelplätzen

Auf den Grüngutsammelplätzen der Landkreisgemeinden müssen die Garten- und Grünabfälle richtig getrennt werden!
Die Garten- und Grünabfälle, die die Landkreisbürger auf den gemeindlichen Grüngutsammelplätzen anliefern, werden auf verschiedenen Wegen zu wertvollen Rohstoffen aufgearbeitet. Nur eine **hohe Qualität,** für die zu großen Teilen **eine gute Trennung in Holziges und Krautiges bei der Anlieferung** auf den Sammelplätzen Voraussetzung ist, **garantiert den guten Absatz** dieser Rohstoffe.

Aus Holz wird Biobrennstoff
Das holzige Material des angelieferte Baum- und Strauchschnitts wird auf den befestigten Flächen der Plätze gesammelt und von Zeit zu Zeit gehäckselt. Je nach Qualität muss das Material noch weiter aufbereitet werden. Schließlich kann es als Biobrennstoff in Hackschnitzelheizungen oder Biomasseheizwerken eingesetzt werden. Es dient so als Ersatz für fossile Brennstoffe und trägt zur Verbesserung der CO2-Bilanz bei.

Krautiges wird kompostiert
Das in den Containern gesammelte krautige Material wird in Kompostieranlagen, wie unserem Kompostwerk an der Kreismülldeponie Guggenberg zu wertvollem Kompost verarbeitet. Mit Unterstützung durch ausgefeilte Technik und Steuerprozesse entstehen im ersten Rotteabschnitt, der Intensivrotte, wesentlich höhere Temperaturen als im heimischen Komposthaufen, so dass Unkrautsamen und Krankheitserreger sicher abgetötet werden. Der Kompost ist danach sauber; die Fachleute nennen das „hygienisiert". Daran schließt sich eine Nachrotte an, bei der der Kompost reifen kann, bis zu „Reifkompost, Rottegrad IV oder V", der für den Einsatz als Dünger und Bodenverbesserer im Hausgarten besonders geeignet ist. In der Landwirtschaft ersetzt qualitätsgeprüfter Kompost mineralischen Dünger. Besonders durch den Einsatz von jüngeren Komposten werden die Bodenqualität und der Erosionsschutz nachhaltig verbessert. Gerade in vieharmen Ackerbaugebieten, wie in der Untermainregion, ist die Humusnachlieferung und Bodenstrukturverbesserung ein großes Plus für den Komposteinsatz.

Schlechte Trennung behindert die Verwertung
Bei der thermischen Verwertung des Baum- und Strauchschnitts stört Krautiges aufgrund seines hohen Wassergehaltes eher, umgekehrt wird bei der Kompostierung holziger Baum- und Strauchschnitt nicht oder nicht schnell genug zersetzt.
Deshalb ist die richtige Trennung der Abfälle auf dem Grüngutsammelplatz so wichtig!
In dem aktuellen Grünabfallverwertungssystem steigt die Bedeutung unserer Grüngutsammelplätze als „Anlagen zur Rohstoffgewinnung". **Das kann aber nur gut funktionieren, wenn Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, die angelieferten Materialien richtig trennen:** „Grüne" Pflanzenreste, wie Rasen-, Hecken-, Rosenschnitt, Blumenstöcke, Laub, Moos und Blumen- oder Gemüsestauden (z. B. Kartoffel-, Kürbis-, Gurkenkraut, Tomatenstöcke) zählen zum Krautigen. „Braune" Pflanzenabfälle, wie Baum-, Strauchschnitt, Christbäume und Abdeckreisig gehören zum Holzigen.
Weitere Informationen rund um die Abfallentsorgung gibt es im Internet unter http://www.landkreis-miltenberg.de/Natur-Umwelt/Abfallwirtschaft.aspx und bei der Abfallberatung unter Telefon **09371-501 380** und 501 384 oder 501 385.

Hilfe! Wo ist die Hausnummer?

Prüfen Sie doch bitte selbst einmal!
Setzen Sie sich in Ihr Auto und stellen Sie sich vor, Sie wären ein Fremder vom Rettungsdienst oder auch der Arzt und Sie würden nach einem Notfallruf jetzt Ihre Hausnummer suchen. Spätestens jetzt könnten Sie feststellen, dass dies gar nicht so einfach ist. Deshalb sollte Ihre Hausnummer so deutlich und groß angebracht werden, dass sie jederzeit für einen Vorbeifahrenden (ob von oben oder unten) erkennbar ist. Nur so ist gewährleistet, dass nicht kostbare Zeit in einem Notfall verloren geht!
Hausnummer kann Leben retten!
Immer wieder hören wir von Seiten des Rettungsdienstes, Notärzten usw., dass sie in Notfällen erst längere Zeit nach ihren Anrufern bzw. nach dem Patienten suchen müssen, da wegen der fehlenden Hausnummern die Häuser nicht gefunden werden können. Es ist deshalb in Ihrem Interesse, dass die Hausnummern deutlich lesbar, vor allem von der Straße gut erkennbar sind. Im Notfall entscheiden oft Minuten über Leben und Tod. Denken Sie daran – es könnte Ihr Leben sein, das Sie aufs Spiel setzen.

Grundstücke auf Gefahren prüfen

Bereits das Grundgesetz schreibt vor, dass Eigentum verpflichtet. Ein Ausfluss davon ist, dass derjenige Grundstückseigentümer oder Erbbauberechtigte, der eine Gefahrenquelle schafft oder sonst für sie verantwortlich ist, für Schäden die Haftung zu übernehmen hat (sog. Verkehrssicherungspflicht), wenn er nicht die notwendigen Schutzvorkehrungen gegen daraus drohende Risiken getroffen hat. Diese juristisch klingende Formulierung lässt sich auf einige Tatsachen zusammenfassen:
• **Kontrolle von Bäumen**
Bei der Kontrolle von Bäumen hat sich nach der Rechtsprechung kein einheitlicher Prüfungszeitraum herausgebildet. Es ist allerdings sinnvoll die Bäume zweimal jährlich (einmal in belaubtem und einmal in unbelaubtem Zustand) zu überprüfen. Dabei ist vor allem auf tote Äste, die Standsicherheit und den Einwuchs der Wurzeln in Verkehrsflächen, usw. zu achten.
• **Kontrolle von Gräben**
In den Seitengräben kann es vereinzelt zu Steinschlägen kommen. Deshalb sind hier die Grundstückseigentümer angehalten zu prüfen, inwieweit eine Gefahr besteht. In Gräben ist nach der allgemeinen Lebenserfahrung mit spielenden Kindern zu rechnen, deshalb ist hier besondere Sorgfalt geboten.
• **Kontrolle von Bauwerken**
Bauwerke sind auf ihre Standsicherheit hin zu überprüfen. Bei Gebäuden mit Dacheindeckungen ist darauf zu achten, dass keine Ziegel lose sind und durch eine Windböe auf die Straßen oder den Gehweg fallen können.
In diesem Zusammenhang möchten wir auch auf die Haftung ganz allgemein hinweisen. Nur eventuelle Schadenersatzansprüche von geschädigten Dritten können über eine Privathaftpflichtversicherung abgedeckt werden. Gegen eine strafrechtliche Haftung ist eine Versicherung nicht möglich. Wir bitten alle Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten die notwendigen Kontrollen in regelmäßigen Abständen durchzuführen bzw. soweit sie dies nicht selbst können von sachverständigen Dritten durchführen zu lassen, damit Sach- und vor allem Personenschäden vermieden werden.

Lichtraumprofil und Straßensäuberung

Die Gemeindeverwaltung möchte aus gegebenem Anlass auf die Pflichten der Grundstückseigentümer zur Sauberhaltung und Gefahrenabwehr hinweisen.
Der aus einem Privatgrundstück herausragende Bewuchs, der teilweise in den öffentlichen Verkehrsraum ragt (der sich über der Straße befindliche Luftraum gehört auch zum Straßenkörper) muss nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz zurück geschnitten werden. Das freizuhaltende Lichtraumprofil (Durchgangs- bzw. Durchfahrtshöhe) beträgt über der Straße 4,50 m und im Geh- und Radwegbereich 2,50 m über der öffentlichen Verkehrsfläche. Die seitliche Begrenzung ist identisch mit der Straßenbegrenzungslinie bzw. der Grundstücksgrenze.
Wir bitten alle Grundstückseigentümer und sonstigen Nutzungsberechtigen dringend, ihr Grundstück auf Überwuchs zu überprüfen und gegebenenfalls zurück zu schneiden oder diese Arbeiten von einer beauftragen Person durchführen zu lassen. Nach den öffentlich-rechtlichen Vorschriften können – falls notwendig – auch entsprechende Maßnahmen auf Kosten des Eigentümers durch die Gemeinde angeordnet werden, um Gefahren für Leib und Leben zu vermeiden bzw. zu beseitigen.
In diesem Zusammenhang möchten wir auch auf die Haftung hinweisen. Nur eventuelle Schadensersatzansprüche von geschädigten Verkehrsteilnehmern können durch eine Privathaftpflichtversicherung gedeckt werden. Gegen eine strafrechtliche Haftung ist eine Versicherung nicht möglich!
Nicht nur der Bewuchs an der Grundstücksbegrenzungslinie ist durch die Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten zu prüfen, sondern es ist auch die öffentliche Verkehrsfläche regelmäßig, mindestens einmal im Monat, zu säubern. Die Entwässerungsrinne ist außerdem von Bewuchs zu befreien. Wir möchten darauf hinweisen, dass dies keine Schikane der Gemeinde ist, sondern einem geordneten Wasserabfluss im Regenfall dient. So wird im Winter auch die Eisbildung auf der Fahrbahn durch „wild“ abfließendes Wasser verhindert und demzufolge Gefahrenstellen vorgebeugt. Auch trägt es zu einer längeren Lebensdauer der Rinne bei. Eine Nichtbeachtung kann im Einzelfall mit Geldbuße belegt werden.
Wir bitten alle Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten deshalb, die erforderlichen Arbeiten zur Einhaltung der Reinigungs- und Verkehrssicherungspflicht auszuführen bzw. ausführen zu lassen.

Bachränder von Grünabfällen freihalten!

„70 Keller musste die Feuerwehr leer pumpen“ oder ähnliche Sätze findet man immer wieder in den Zeitungen über Wolkenbrüche oder dauernd anhaltende Regenfälle.
Die Gemeinde versucht durch Gewässerausbau und -unterhalt diesen Übergriffen des Wassers vorzubeugen. Leider sehen mache Bürger die Bachränder als Lagerfläche für Kleingartenabfälle, wie Schnittholz von Obstbäumen, Reste von Zier- und Gemüsepflanzen und Mähgut aus der Pflege von Rasenflächen an. Die zumeist in bereits vorhandene Uferanbrüchen eingebrachten Abfälle werden durch ein Hochwasser abgeschwemmt und führen in den verrohrten Bachläufen und Durchlässen zu sog. Verklausungen, d.h. die Leitungen werden verstopft und das Wasser wird zurück gestaut. Dieselbe Problematik kann an Durchlässen von Brücken oder Zäunen, die über den Bachläufen errichtet werden, entstehen. Durch die Überflutung der Grundstücke entstehen für die Betroffenen teilweise erhebliche finanzielle Schäden, die vermeidbar gewesen wären, wenn andere Bürger Rücksicht genommen hätten.
Wir appellieren hiermit insbesondere an diejenigen, die Unrat und dergleichen an den Bachläufen ablagern, ebenso aber an die Benutzer und Errichter der Brücken und Zäune, sich einmal in die Lage der betroffenen Anwohner zu versetzen. Stellen Sie sich einmal vor, es wären Ihre eigenen vier Wände die unter Wasser stehen, wie würden Sie sich fühlen oder wie würden Sie reagieren?
Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass für Gartenabfälle auf dem gemeindlichen Grüngutplatz kostenlos abgegeben werden können.
Die vorstehenden Zeilen dienen der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger!

ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

Abfall sachgerecht entsorgen – auch Zigarettenstummel sind Abfall und gehören nicht in die Umwelt.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Sterbefälle

Gerhard Hofmann, Frühlingstraße 9
verstorben am 21.04.2021
im Alter von 93 Jahren

Hülagü Oguz, Mühlweg 10
verstorben am 22.04.2021
im Alter von 79 Jahren

Kroth Paul, Waldweg 4
verstorben am 27.04.2021 im Alter von 83 Jahren

Geburten

Mathilda Kunkel, geb. 24.02.2021
Eltern: Dr. Mareike und Sascha Kunkel, Gottlieb-Bögner-Str. 13

Hundesteuer – Was jeder Hundehalter wissen sollte

Steuerpflicht:
Jeder Hund, der älter als 4 Monate ist, unterliegt im Rahmen der Hundesteuersatzung der Gemeinde Leidersbach der Hundesteuerpflicht und ist bei der Gemeinde anzumelden. Die Anmeldung kann persönlich, schriftlich oder telefonisch unter Angabe der Rasse und des Alters vorgenommen werden.
Die Hundesteuer ist eine unteilbare Jahressteuer und daher stets in voller Höhe zu entrichten.
Der Steuersatz beträgt 50,00 € für den ersten Hund und 80,00 € für jeden weiteren Hund. Dauert die Hundehaltung wenige als 3 Monate, entfällt die Steuerpflicht.

Hundemarke:
Die Gemeinde Leidersbach gibt für jeden Hund bei der Anmeldung eine Hundemarke aus. Diese ist bis zur Abmeldung gültig und kann bei Verlust kostenlos neu ausgegeben werden.

Zuzug nach Leidersbach während des Jahres:
Wird nachgewiesen, dass für das laufende Jahr bereits Hundesteuer an die frühere Wohnsitzgemeinde bezahlt wurde, wird diese für das aktuelle Jahr angerechnet.

Abmeldung:
Den Tod eines Hundes bitten wir, uns schriftlich anzuzeigen. In der Regel geschieht dies durch Vorlage der tierärztlichen Bescheinigung.
Bitte denken Sie auch daran, bei Wegzug aus unserer Gemeinde Ihren Hund bei uns abzumelden. Die Abmeldung beim Einwohnermeldeamt bewirkt nicht automatisch die Abmeldung von der Hundesteuer.

Ersatzhunde
Wird an Stelle eines nachweislich verstorbenen Hundes vom selben Halter ein neuer Hund angeschafft (Ersatzhund), so entsteht für das laufende Jahr keine zusätzliche Steuerpflicht. Jedoch bitten wir, auch im Interesse der Hundehalter, dies bei der Gemeindeverwaltung anzuzeigen um Missverständnisse zu vermeiden.

Wir dürfen Sie darauf aufmerksam machen, dass Hunde gemäß der gemeindlichen Satzung anzumelden sind. Die Nichtanmeldung erfüllt den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.
Der genaue Wortlaut der aktuellen Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Leidersbach ist nachzulesen auf unserer Homepage www.leidersbach.de – unsere Gemeinde – Satzungen und Verordnungen

Ihre Fragen, sowie alle An- und Abmeldungen erledigt gerne für Sie Frau Dorothea Konrad, Zimmer Nr. 4, Tel.: 06028/9741-16
E-Mail: dorothea.konrad@leidersbach.de

LANDRATSAMT MILTENBERG

Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag und Dienstag	8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)
Telefax: 09371/501- 79270
E-Mail: info@lra-mil.de
Internet: www.landkreis-miltenberg.de
Gesundheitsamt
LRA Miltenberg 09371 / 501-523
Corona-Hotline
Bürgertelefon 09371 / 501-700

Familienstützpunkte bauen Angebot digital aus

Auch die Verantwortlichen der Familienstützpunkte gehen in Corona-Zeiten digitale Wege: Weil zurzeit Veranstaltungen mit persönlichen Kontakten nicht möglich sind, haben die beiden Familienstützpunkte ihre Unterstützungsangebote mit der neuen Reihe „Familienfragen. Digital. Kompakt." ausgebaut.
Familien, die sich im Alltag mit vielen Themen befassen und immer wieder mit neuen Fragen auseinandersetzen müssen, erhalten dabei unkomplizierte und gebündelte Informationen. An jedem ersten und dritten Mittwoch jeden Monats bekommen Familien jeweils von 18 bis 18.30 Uhr in digitaler und kompakter Form Informationen, Tipps und Antworteyn auf ihre Fragen.
Am Mittwoch, 19. Mai, werden Hintergründe und Strategien zum Thema „Hilfe – mein Kind hört mir nicht zu" aufgezeigt. Am 2. Juni wird Christine Fröhlich von der Stadtbibliothek Erlenbach unter dem Titel „Vorlesen ist wie Zähne putzen" Kinderbücher vorstellen. Am 19. Juni werden allen Interessierten in „Wickeln mit Stoffwindeln" die verschiedenen Möglichkeiten der Windelsysteme aufgezeigt. Diese und die zukünftigen Themen sind im Internet unter www.familie-miltenberg.de zu finden.
Der Zugang zu den Angeboten ist kostenfrei, setzt aber eine Anmeldung per E-Mail unter
familienstuetzpunkt@stadt-erlenbach.de
voraus. Danach bekommen alle interessierten Familien und Fachkräfte den Zugangslink für den digitalen Kurzvortrag gemailt. Gerne werden auch Themenwünsche von Familien aufgegriffen und umgesetzt.

Kommunale Abfallwirtschaft;

Früherer Beginn der Müllabfuhr während der Sommermonate in der Zeit vom 31. Mai 2021 bis 11. September 2021
In der Zeit vom 31. Mai 2021 bis 11.September 2021 beginnt die Müllabfuhr im Landkreis Miltenberg bereits um 6:00 Uhr. Die Bürgerinnen und Bürger werden daher gebeten, die Abfallbehältnisse, gelben Wertstoffsäcke und auch bei den Abrufbestellungen Sperrmüll, Altholz und Elektrogroßgeräte rechtzeitig zum Abfuhrbeginn um 6:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.
Ab 12. September 2021 beginnt die Müllabfuhr wieder zur gewohnten Zeit.

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Berufsschule Miltenberg-Obernburg

BERUFSSCHULE MILTENBERG | OBERNBURG

Zimmerer-Distanz-Informationstag am 19.05.2021
Du hast Interesse an Holz?
Du möchtest am Ende des Tages sehen, was Du getan hast?
Du suchst einen vielfältigen, abwechslungsreichen Beruf mit Perspektive und Zukunft?
Informiere dich über den Beruf des Zimmerers und den Besuch der Berufsschule in Obernburg!
Fragen und Informationen:
Telefonisch am 19.05.2021 von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr unter 06022-62167203 oder jederzeit per mail an s.schmedding@bs-mil-obb.de
Deine Fähigkeiten:
Du hast Freude am Werkstoff Holz!
Du arbeitest gerne mit Deinen Händen und mit Maschinen!
Du hast räumliches Denken, denn planvolles Arbeiten und räumliche Vorstellungskraft gehören zum Zimmereralltag!
Du liebst es im Team zu arbeiten –gemeinsam ist besser als einsam!
Du stehst mit Mathe nicht ganz auf „Kriegsfuß"!
Anmeldung:
Staatliche Berufsschule, Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg, Tel. 06022-62160

KAB-Bildungswerk Diözese Würzburg e.V.

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

Wie geht sozial & gerecht?
Diese Woche:
Nilüfer Ulusoy (Frauen für Frauen e.V., Erlenbach) erzählt von ihrem Engagement für Frauen egal welches Alter, welcher Nationalität oder Religion.
Nächste Woche:
Erzähl auch Du für welche soziale Frage Du brennst und schick Deine Text-, Sprach- oder Video-Botschaft (ohne Registrierung / Anmeldung).
Am 12. Juni im Elsavapark Elsenfeld:
Treffe die Feuerkünstler und komme auch zu **Open Sozial** – die Plattform für soziales Engagement im Landkreis Miltenberg
Videos und Informationen:
SOZIAL & GERECHT www.sozialundgerecht.com
KAB-Bildungswerk Diözese Würzburg e.V.

IHK Aschaffenburg · Handwerkskammer für Unterfranken · ZENTEC

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH, Großwallstadt

Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand
Jeden 3. Mittwoch im Monat bieten ehemalige Wirtschaftsexperten Existenzgründern und mittelständischen Unternehmen honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch Existenzsicherung und Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechtage.
Die jeweils 45minütigen Beratungsgespräche finden im Zeitraum von 09:00 bis 12:00 Uhr – abhängig von der aktuellen Situation – in der ZENTEC bzw. in telefonischer oder virtueller Form statt.
Nächster Termin: 19. Mai 2021
Anmeldung:
Bitte über die Homepage der ZENTEC GmbH www.zentec.de
Kontakt: ZENTEC GmbH,
Jutta Wotschak, Telefon: 06022 26-1110
E-Mail: wotschak@zentec.de
Anmeldeschluss: 17. Mai 2021
Weitere Informationen über die ehemaligen Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V.: www.aktivsenioren.de
Sie erreichen die Aktivsenioren auch direkt hier vor Ort über Tel.: 06021 9009288

WOHN BERATUNG

Online-Veranstaltung am 17. Mai um 19 Uhr
Die neue Wohnberatungsstelle für Senior:innen im Landkreis Miltenberg stellt sich vor. (bis max. 20 Uhr)
Wohnberater Marco Andres von der Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige wird das neue unabhängige Angebot zur Wohnberatung vorstellen. Wohnberatung richtet sich an alle die sich für barrierefreies Wohnen und auch dessen Förderung interessieren. Zunächst sind da ältere Menschen oder Menschen mit Handicap/Behinderung im Blick.
Ab welchem Alter macht es Sinn sich diesen Fragen zu nähern?
Welche weiteren zugehörigen Hilfestellungen bietet die Wohnberatungsstelle? Wie können sich Angehörige oder Vermieter:innen informieren? Welche Förderungen sind möglich?
Die Veranstaltung und auch die kostenfreie Beratung richten sich an Betroffene, an Angehörige und Multiplikatoren in der Seniorenarbeit, sowie gerne auch an jüngere Interessierte.
Die Fachstelle Wohnberatung ist Teil der Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige
www.seniorenberatung-mil.de
Zugang zur Videokonferenz mit nur einem Klick:
Wir übertragen die Veranstaltung mit Big Blue Button (großer blauer Knopf). Hier ist kein downlad eines Programmes notwendig. Sie erhalten per E-Mail oder WhatsApp einen Link und sind mit einem Klick dabei. Bei Problemen erhalten Sie Unterstützung unter Tel. 0178 6305085 oder Tel. 9744-23
Anmeldung gerne im Vorfeld oder noch am Veranstaltungstag
per E-Mail: t.woell@niedernberg.de
via sms/messenger/whatsapp,
Tel. 0178 23707414

Erhaltenen Link am 17. Mai anklicken (Einlass ab 18:30 Uhr),
Name oder Pseudonym eintragen
19 Uhr Beginn, Dauer ca. 45 – 60 Minuten
Veranstalter: Seniorenbeirat der Gemeinde Niedernberg, Infos bei T. Wöll unter Tel. 06028 9744-23

„SPRUCH DER WOCHE“

Viele Menschen sind nur deshalb einsam, weil sie Dämme bauen statt Brücken.
Maurice Chevalier

WIR GRATULIEREN

OT Leidersbach

Zum 75. Geburtstag am 15.05.2021
Herrn Walter Schuck, Kleine Hecke 10

BEREITSCHAFTSDIENSTE

- **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117**
- **In lebensbedrohlichen Fällen 112**
- **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte 112 oder 06021 – 4561090**

Ärzte:
Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:
von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
Do. 13. Mai 2021 (Christi Himmelfahrt)
Herr Frank Zweyrohn, Frau Dr. med. dent. Katja Zweyrohn, Hauptstr. 11,
63834 Sulzbach a. M., Tel. 06028/1543
Sa./So. 15./16. Mai 2021
Frau Dr. med. dent. Claudia Fischermann-Bothmann, Miltenberger Str. 1 a,
63785 Obernburg a.M., Tel. 06022/623650

Tierärzte:
An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werktages
Do. 13. Mai 2021 (Christi Himmelfahrt)
Frau Susanne Huber, Schopfäcker 5,
63937 Weilbach, OT Weckbach,
Tel. 09373/204001
Sa./So. 15./16. Mai 2021
Praxis Meinunger/Wölfelschneider,
Bischoffstr. 31, 63897 Miltenberg,
Tel. 09371/8652

Apotheken:
von morgens 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages
Samstag, 15. Mai 2021
Apotheke am Markt, Breite Str. 6,
63762 Großostheim, Tel. 06026/4915
Sonntag, 16. Mai 2021
Linden-Apotheke, Lindenstr. 29,
63906 Erlenbach, Tel. 09372/8228
Montag, 17. Mai 2021
Römer-Apotheke, 63785 Obernburg,
Römerstr. 43, Tel. 06022/4500
Dienstag, 18. Mai 2021
Eichen-Apotheke, 63785 Obernburg-Eisenbach, Eichenweg 1, Tel. 06022/5700
Mittwoch, 19. Mai 2021
Mömlingtal-Apotheke, 63853 Mömlingen,
Hauptstr. 24, Tel. 06022/681857
Donnerstag, 20. Mai 2021
Maintal-Apotheke, 63834 Sulzbach,
Bahnhofstr. 14, Tel. 06028/6608
Freitag, 21. Mai 2021
Josef-Apotheke, 63849 Leidersbach,
Hauptstr. 198, Tel. 06028/5386
Apotheke Eschau, 63863 Eschau,
Elsavastr. 95, Tel. 09374/1266

KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

Kindergarten St. Barbara
OT Ebersbach, Ebersbacher Str. 41,
Tel. 06028/1589
kindergarten-ebersbach@t-online.de
FantasieReich für Kinder, St. Johannes
OT Leidersbach, Hauptstr. 140,
Tel. 06028/1552
kiga-leidersbach@gmx.de
Kindergarten St. Laurentius
OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207
kiga-rossbach@web.de
Kinderkrippe Hosenmatz
OT Leidersbach, Waldweg 3,
Tel. 06028/9930906
info@kinderkrippe-hosenmatz.de
Evang. Kindergarten “Villa Kunterbunt“
Am Rücker Berg 1, 63839 Kleinwallstadt-Hofstetten, Telefon: 06022.25102, E-Mail: kiga.kunterbunt.hofstetten@elkb.de

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach

OT Leidersbach, Staudenweg 31,
Tel. 06028/7431

Speiseplan vom 17. – 20. Mai 2021
Montag:
Curryreis mit Wokgemüse und Salat
Putengeschnetzeltes in Currysoße mit Butterreis und Salat
-Mango-Joghurt-Mousse-
Dienstag:
Grünkernbratling mit Kartoffelgemüse
Bratwürstchen mit deftiger Soße und Kartoffelgemüse
-Himbeerquark-
Mittwoch:
Bratkartoffeln mit frischen Gemüsestreifen und Ei überbacken
geb. Fischfilet in Kräutersoße mit Salzkartoffeln und Erbsen-Möhren-Gemüse
-Vanillejoghurt-
Donnerstag:
Kaiserschmarrn mit Apfelbrei
Hähnchenschenkel mit Wedges und Salat – frisches Obst-

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister	
Michael Schüßler	0151 / 19652254
2. Bürgermeister	
Andreas Hein	0173 / 9162707
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
Notruf AMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
Bücherei	06028 / 974122
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	**112**
Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Mario Sommer	06092 / 8236699
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Florian Schüßler	06028 / 9930846
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171 / 3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Anton Elbert	06092 / 6830
Notruf Polizei	**110**
Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
Rufnummern der Ärzte in Leidersbach	
Allgemeinärzte	
Jörg Frieß, Hauptstr. 118, Allgemeinarzt	06028/9791250
Zahnarzt	
Dr. med. dent. Olaf Doebert, Hauptstr. 109, Zahnarzt	06028/5533
Seniorenkreise – Ansprechpartner	
Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Lore Hefter	06028 / 4564
Nachbarschaftshilfe:	
Mobil-Nr.	0151/53718910
oder	
Heidelinde Burkholz	06028 / 99 97 902
Doris Berberich	06028 / 99 67 77
Ursula Langeheine	06028 / 61 60
Strom:	
bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366
Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebsstelle Untermain (Erlenbach)	0931/27943
Störungsdienst:	0941/2800355
Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center	
Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0
Beerdigungsinstitut	
Wegmann	06021 / 23424
Bestattungen Brand – Trauerhilfe mit Herz	06092 / 4659999
Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige	
Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales	
www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	
Ökumenische TelefonSeelsorge –	
anonym, kompetent,	0800 / 111 0111
rund um die Uhr	oder 088 / 111 0222
Gesundheitsamt	
LRA Miltenberg	**09371 / 501-523**
Corona-Hotline Bürgertelefon	**09371 / 501-700**

GEMEINDEBÜCHEREI

Öffnungszeiten
OT Leidersbach
Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr
(freitags Eine Welt Kiosk geöffnet)

Lesetipps – Erwachsene:
Roman:
Montero, Carl – Der Wildblütengarten
Auf den Spuren ihrer Urgroßmutter stößt eine junge Frau auf einen prächtigen Garten in Ligurien und auf ein dramatisches Geheimnis aus der Zeit des Ersten Weltkriegs. Als die 35-jährige Gianna Verelli vom Tod ihrer geliebten Großmutter Luisa erfährt, ist sie tief erschüttert. Seit dem Tod ihrer Eltern war Luisa wie eine zweite Mutter für sie, und Luisa war es auch, die Giannas Welt mit Geschichten erfüllte. Vor allem über ihre geheimnisumwobene Urgroßmutter Anice, die eines stürmischen Tages im Jahr 1919 in Barcelona gestrandet ist und dort eigenhändig den seither familiengeführten Delikatessenladen eröffnet hat. In den Hinterlassenschaften Luisas stößt Gianna unerwartet auf Anices Tagebuch sowie auf einen alten Schlüssel und beschließt, sich auf die Spuren ihrer mysteriösen Wurzeln zu begeben. Diese führen sie nicht nur zu einem verwunschenen Garten am Rand eines kleinen italienischen Dörfchens, sondern auch zur tragischen Geschichte Anices und der Wahrheit über sich selbst ...

Lesetipps – Sachbuch:
Biesinger, Albert – Wo Kinder sind, ist Gott schon da – Überraschungen und Entdeckungen in der Familie
Gott in der eigenen Familie im Alltag wahrzunehmen und willkommen zu heißen, wirkt sich positiv auf das Zusammenleben von Erwachsenen und Kindern aus. Albert Biesinger, Vater von vier Kindern und neunfacher Großvater, weiß, wovon er spricht. In diesem sympathischen, leicht lesbaren Buch gibt er seine Erfahrungen mit vielen Praxisbeispielen weiter. Er ermutigt dazu, die Begegnung mit den Kindern als Gottesberührung zu erleben. Dabei helfen einfühlsame Zuwendung, Rituale, Geschichten, Gespräche, gemeinsames Beten: füreinander Engel sein. So wird Religiosität in der Familie zur Bereicherung und zum Geschenk für Groß und Klein.

Lesetipps – Kinder – Tonie:
Janosch – Als Tiger und Bär beinahe das Beste verpassten
Tiger und Bär möchten nichts verpassen, was ihre Freunde machen. Deshalb bauen sie sich eine Nachrichtenmaschine. Natürlich wollen nun alle Tiere im Wald so eine Maschine haben. Jetzt können sie sich den ganzen Tag hin und her schreiben und müssen gar nicht mehr rausgehen, um sich zu treffen. Da kann man ja nie mehr was verpassen! Oder verpassen sie vielleicht gerade das Beste?
Laufzeit ca.45 Minuten, ab 4 Jahren
Titelliste
1. Als Tiger und Bär beinahe das Beste verpassten
2. Der Kleine Tiger hat zwei Namas gebaut
3. Der Fuchs hat heimlich an einen Baum gepinkelt
4. Der Reiseesel Mallorca hat keinen Regentropfen verpasst
5. Die Reise immer geradeaus
6. Der Kleine Bär und der Kleine Tiger laufen weiter geradeaus
7. Der Kleine Tiger und der Kleine Bär müssen zweimal nach links

JUGEND-NEWS

Bis auf Weiteres bleibt der Jugendtreff der Gemeinde Leidersbach geschlossen.

Kreisjugendring Miltenberg

Online-Angebot für Kinder und Jugendliche unter www.kjr-miltenberg.de
Der Kreisjugendring ist mit einem Internetangebot online.
Die Seiten enthalten zahlreiche Informationen zu Jugend- und Freizeiteinrichtungen, ein umfangreiches Aktionsprogramm und einen aktuellen Veranstaltungskalender für die Region.

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

Gottesdienste im Grund	Samstag 15.05.21	Sonntag 16.05.21	Montag 17.05.21	Dienstag 18.05.21	Mittwoch 19.05.21	Donnerstag 20.05.21	Freitag 21.05.21	Samstag 22.05.21	Sonntag 23.05.21 Pfingstsonntag
Leidersbach		10:00 Messfeier (mit Anmeldung) Pfr. Geiger 17:30 Maiandacht der PG / Kapelle Pfr. Wissel				19:00 Messfeier Pfr. Wissel	19:00 ökumen. Andacht Pfr. Wissel/ Pfarrerin Haas	18:00 Vorabendmesse (mit Anmeldung) Pfr. Wissel	
Ebersbach		8:30 Messfeier (mit Anmeldung) Pfr. Schüssler					19:00 Messfeier Pfr. Schüssler		10:00 Messfeier (mit Anmeldung) Pfr. Schüssler 18:00 Maiandacht Pfr. Schüssler
Roßbach		10:00 Wort-Gottes-Feier B. Thiebes-Thill 14:00 Rosenkranz			19:00 Messfeier Pfr. Schüssler			18:00 Vorabendmesse (mit Anmeldung) Pfr. Geiger	14:00 Rosenkranz
Volkersbrunn	18:00 Vorabendmesse Pfr. Wissel			18:00 Maiandacht/ Kapelle N. Pesahl / K. Stein					8:30 Messfeier Pfr. Wissel